

Universitätsklinik für Dermatologie
Photodynamische Therapie (PDT)

 **INSELSPITAL**

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Sie haben sich zusammen mit Ihrem/Ihrer behandelnden Dermatologen/
Dermatologin für die Behandlung Ihrer Hauterkrankung mittels Photodyna-
mischer Therapie (PDT) entschieden.

Diese Behandlung findet in 2 Schritten statt:

Schritt 1

In der Poliklinik wird das zu behandelnde Hautareal zuerst vorbereitet, indem eventuelle Hautkrusten oder Schuppen entfernt werden. Anschliessend wird hier eine Creme aufgetragen, welche den Wirkstoff Methylaminolävulinsäure enthält. Diese wird mit einer Plastikfolie sowie eventuell einem zusätzlichen Verband abgedeckt.

Die Creme muss mindestens 3 Stunden auf der Haut belassen werden.

Bitte schützen Sie das vorbereitete Hautareal vor direkter **Sonneneinwirkung**. Tragen Sie einen Hut oder halten Sie sich im Schatten beziehungsweise im Gebäude auf. Schützen sie dieses Hautareal auch vor **Kälte**.

Schritt 2

Zum vereinbarten Zeitpunkt finden Sie sich in der Lichttherapie (Eingang 14D, Raum B172) ein. Hier werden der Verband und die Creme entfernt und das zu behandelnde Hautareal wird mit sichtbarem Licht (rotem Licht) belichtet. Die Belichtung dauert ca. 10 Minuten pro Areal.

Während der Belichtung können brennende Schmerzen im behandelten Hautareal auftreten, welche nach Beendigung der Therapie meist rasch und vollständig abklingen. Ihr behandelnder Arzt/Ärztin kann Ihnen, je nach Lokalisation der Hauterkrankung, ein Schmerzmittel empfehlen, das Sie eine halbe Stunde vor der Belichtung einnehmen.

Wie geht es nach der PDT-Behandlung weiter?

Bitte schützen Sie die behandelte Haut nach der Behandlung bis zum Abklingen der Rötung vor direktem Sonnenlicht (z.B. Hut).

Das behandelte Hautareal kann in Einzelfällen noch für einige Stunden, selten Tage, etwas schmerzen. In den meisten Fällen ist keine Schmerzbehandlung nötig, gegebenenfalls kann ein Schmerzmittel (z.B. Wirkstoff Paracetamol) verwendet werden.

Es ist zu erwarten, dass die behandelte Haut für einige Tage (3 bis 5, eventuell auch länger) deutlich gerötet ist oder sogar zu nässen beginnt. Dann können sich auch für einige Tage gelbliche Krusten bilden. Bitte kratzen Sie nicht daran. Die Krusten werden innert Tagen abfallen. Umschläge mit Kupferzink-Lösung (Eau Dalibour) oder das Auftragen von Flammazine Creme verschaffen hier Linderung.

Ihr behandelnder Arzt/Ärztin wird Ihnen das entsprechende Medikament mitgeben beziehungsweise ein Rezept ausstellen.

InselSpital

Universitätsklinik für Dermatologie

CH-3010 Bern

Tel. +41 (0)31 632 22 18

www.insel.ch

 **INSELSPITAL**

*UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL*